

# Produktions- verlagerung

- Verlagerung der Produktion in ein wettbewerbsfähiges Produktionswerk

Kunde: Global tätiger Tier 1 Lieferant für die Automobilindustrie

Produkt: Schlüsselkomponente für Abgasturbolader (rotor)

# Produktionsverlagerung

## Ausgangssituation

- Der Kunde betreibt die Produktion einer Schlüsselkomponente für das Endprodukt für die Automobilindustrie aus historischen Gründen unter wirtschaftlich sehr ungünstigen und stark eingeschränkten Rahmenbedingungen
- Kundenaufträge erfordern eine deutliche kapazitive Ausweitung
- Zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit ist wesentliche Reduktion der Produktionskosten erforderlich
- Die Entscheidung ist getroffen, die Produktion auf zwei Standorte mit kostengünstigen Rahmenbedingungen innerhalb des bestehenden Produktionsfootprints zu verlagern. (jeweils lokale Produktion für den asiatischen und europäischen Raum)
- Die Erweiterung eines Werkes zur Aufnahme der neuen Produktionsprozesse in Serbien ist erforderlich und Teil des Projektumfangs
- Das bestehende Werk soll geschlossen werden
- Betroffene automatisierte Produktionsprozesse:
  - Drehen (4 + 8 Maschinen)
  - Elektronenstrahlschweißen (3 Maschinen)
  - Wärmebehandlung (2 Vakuumöfen)
  - Hochpräzisions-Schleifen (8 Maschinen)
  - Wuchten (8 Maschinen)
- Verlagerungszeitraum: 1,5 Jahre vom Projektstart

# Produktionsverlagerung

## Projekthauptaufgaben und Verantwortlichkeiten

### Wesentliche Aufgabenstellungen an die Projektleitung:

- Projektplanung, Projektteamführung
- Vorbereitung des aufnehmenden Produktionsstandortes  
Werkserweiterung und Definition der Gebäudetechnik (Energiebedarf, Druckluft, Kühl-/Kaltwasser, Emulsionsversorgung)
- Layoutfestlegung
- Begleitung
  - des Ramp Down im bestehenden Werk
  - der Personal- und Kundenkommunikation
  - des Produktionsanlaufs im asiatischen Werk
- Produktionsanlauf im europäischen Werk
- Bemusterungen und Produktionsfreigaben durch den End-Kunden

# Produktionsverlagerung

Fertigungsbereich und erste Maschinen in neuen Produktionswerk

*(Link: [Werkserweiterung dokumentiert durch die ausführende Firma](#))*



# Produktionsverlagerungen

## Projektdaten

- Projektstart 01.04.2020
- Kommunikation zur Produktionsverlagerung 12.05.2020
- Kundeninformation und Beginn Freigabeprozess 12.05.2020
- Werkserweiterung definiert, Beginn Werksumbau 15.06.2020
- Start Verlagerung in 4 Teilschritten 02.11.2020 / 19.04.2021 / 16.08.2021 / 13.10.2021
- Schließung altes Fertigungswerk spätestens 31.12.2021